

DIE REGION

Der **Rheingau** zählt zu den schönsten und bekanntesten Weinbaugebieten in Deutschland, in dem der Riesling mit über 90 % Anteil eine Sonderstellung einnimmt. Auch klimatisch hat der Rheingau einige Besonderheiten zu bieten. Er liegt an der einzigen Strecke, die der Rhein auf seinem Weg von der Schweiz bis zum Meer von Ost nach West zurücklegt, so dass die Weinberge eine perfekte Ausrichtung gen Süden genau zur Sonne aufweisen. Die verwitterten Schieferböden können die Tageswärme sehr gut speichern, die sie nachts wieder an die Reben abgeben. Auch der majestätisch fließende Rhein ist ein wesentlicher, klimatischer Faktor, da die gewaltige Wasserfläche mäßigend auf Kälte wie auch auf Hitze wirkt.



Gerhard Eichelmann über Wilhelm Weil:
 »Kein anderer hat im letzten Jahrzehnt so viel für den Ruf des Rheingauer Weines und für das Renommee des deutschen Weines insgesamt getan wie Wilhelm Weil«

DER ERZEUGER

Wenn es einen deutschen Erzeuger gibt, den international so gut wie jeder Weinliebhaber kennt, dann ist das sicher das **Weingut Robert Weil**. Das liegt nicht zuletzt an den ikonischen Etiketten mit ihrem Taubenblau und der goldenen Umrandung. Vor allem aber ist es Tatsache, dass man sich dort nach dem kometenhaften Aufstieg im 19. Jahrhundert immer treu geblieben ist, und sich auch in der dunkelsten Zeit des deutschen Weines nie dazu verführen ließ, von den strikten Qualitätsmaßstäben abzuweichen. So gut die Weine auch immer waren – und das Weingut war Jahrzehnte lang vor allem für edelsüße Kressenzen bekannt – so deutlich hat das Weingut noch einmal zugelegt, seitdem Wilhelm Weil es 1988 übernommen hat. Robert Weils Paradelage, der Gräfenberg gehört zu den wenigen wahren deutschen Grand Cru und die Weine sind heute von unvergleichlicher Güte.

ALLGEMEINES ZU WEINEN AUS RHEINGAU

Vom Quarzit-, Schiefer- und Löss-Lehm-Böden über die Topographie bis hin zum Klima und zum Rhein selbst, der Rheingau bringt in jeder Beziehung ideale Voraussetzungen für Spitzenweinbau mit. Viele Weinberge sind teilweise so steil, dass die Arbeiten mühevoll per Hand verrichtet werden müssen. Der Rheingau ist das ideale Gebiet für **Riesling**, der mit über 90% die größte Rebfläche einnimmt, einige Lagen allerdings sind ganz hervorragend für Spätburgunder geeignet, der hier ein hohes Maß an Feinheit und Finesse gewinnt. Wegen der kleinen Rebfläche sind die hier erzeugten Mengen sehr gering. Rheingauer Riesling ist bekannt für seine packende, spritzige Art, seine dichte Struktur und seine Lagerfähigkeit.

2019 BERGLAGE RIESLING COLLECTOR'S EDITION NO. 4

Trocken, Rheingau, Weingut Robert Weil

WEINBESCHREIBUNG

Mit der Berglage hat Wilhelm Weil einen Riesling in bester Rheingauer Tradition exklusiv als Sammler-Edition kreiert. Der Name Berglage steht für Trauben aus den Cru-Weinbergen Klosterberg, Turmberg und Gräfenberg und ist somit ein Wein, den man im Burgund als Village Cru bezeichnen würde. Im Duft breitet sich das faszinierende Aroma von vollreifem Riesling aus, bei dem man gleichzeitig schon die mineralische Lebendigkeit erahnen kann. Diese wird am Gaumen vollends offensichtlich mit ihrer Energie und Spannung, die von der lebendigen Säure unterstützt wird. Diese durchzieht die **reife Kern- und Steinobstfrucht** und animiert zum nächsten Schluck.



GAULT & MILLAU



Riesling



2025



9°C



trocken

UNSERE EMPFEHLUNG ZU FOLGENDEN SPEISEN

Dieser Riesling passt sehr gut zu Quiches und Flammkuchen, zu Kotelett oder auch zu Fischgerichten mit cremigen Saucen.



IHRE DEGUSTATIONS-NOTIZEN
